



Deutschlands nachhaltiger Finanzdienstleister

PROVITA® aktuell

Newsletter der ProVita GmbH

März 2025

Inhalt

1. SP-Award Preisträger

2. ProVita world fund im Vergleich



Kurhaus Wiesbaden

Sehr geehrte Leserin,
sehr geehrter Leser,

Das sind die Preisträger des Sustainable Performance Awards 2024

Bilder des Gala-Abends:

Die Besten der Besten unter den ESG-Fonds wurden von ProVita im Kurhaus in Wiesbaden ausgezeichnet. Wir zeigen die besten Bilder des Gala-Abends.

Beim Galaabend zum diesjährigen Sustainable Performance Award in Wiesbaden kamen die Wegbereiter der nachhaltigen Finanzwelt zusammen, um die „Besten der Besten“ unter den ESG-Fonds zu würdigen. Die von ProVita initiierte Preisverleihung stellte dabei eindrucksvoll unter Beweis, dass nachhaltiges Investment längst im Mainstream angekommen ist – mehr als 2.500 analysierte Fonds in 86 Kategorien sprechen eine deutliche Sprache.



Der festliche Rahmen der Veranstaltung bot die perfekte Bühne für den intensiven Austausch zwischen Fondsmanagern, Analysten und ESG-Experten. Besonders die Vielfalt der ausgezeichneten Anlagestrategien – von Aktien über Dachfonds bis hin zu Rentenprodukten – zeigte, wie facettenreich nachhaltige Investments heute sind. Der Award-Abend entwickelte sich zu einem lebendigen Forum für die Zukunft der nachhaltigen Geldanlage. Hauptredner war TV-Journalist und Bestseller-Autor Franz Alt, zudem gab es ein Panel zum nachhaltigen Investieren und ein Impulsvortrag von Bernd Gerke.



Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt:

Stefan Maiss (GF)

ProVita GmbH

Stuttgarterstr. 100

70469 Stuttgart

HRB 16739

Tel.: 0711/810 67 67

Fax: 0711/810 67 71

info@provita-gmbh.com

www.provita-gmbh.com



03

März 2025



Bilder: Otto H. Schulz
Text: Das Investment



Newsletter der ProVita GmbH

März 2025

Rückblick Februar 2024

Das Management des ProVita world funds (PWF) hat zur Mitte des Betrachtungszeitraum die Aktienquote von ca. 60% auf ca. 40% reduziert.

Der abgelaufene Monat wurde von geopolitischen Unsicherheiten und makroökonomischen Herausforderungen begleitet. Die weiterhin angespannten Beziehungen zwischen den großen Volkswirtschaften und die Sorge über mögliche Auswirkungen von Handelskonflikten dämpften die Marktstimmung gegen Ende des Monats. Auch die Frage nach den zukünftigen Zinspolitiken der Zentralbanken, beeinflusste die Investitionsentscheidungen.

Die Renditen in den USA zeigten sich mit Abgaben. Die drohenden Zölle veranlassten Investoren dazu, verstärkt auf Zinssenkungen in diesem Jahr zu setzen, hieß es. Dagegen legten die Renditen in Europa deutlich zu. Grund war die Erwartung einer vermehrten Schuldenaufnahme der europäischen Staaten zur Finanzierung der Aufrüstung.

Dies trieb auch den Euro nach oben, weil die Schritte inflationär wirken und damit den Spielraum der Europäischen Zentralbank (EZB) für Zinssenkungen massiv einschränken. Infolge des festen Euro fiel der US-Dollar, der Dollar-Index büßte 0,9 Prozent ein. Nach den schwachen US-Konjunkturdaten erhöhten die Märkte die Wahrscheinlichkeit mehrerer Zinssenkungen durch die US-Notenbank in diesem Jahr, was den Dollar schwächen könnte.

Im abgelaufenen Monat schloss der ProVita world fund mit -1,1% im Minus, während der Dax mit Plus +4,2% den Monat beendete. Der Dow Jones schloss mit Minus -1,7%, während der Technologie-orientierte NASDAQ mit einem Minus von 2,8% den Handel beendete. Der Tech-Dax legte mit Plus 1,9% zu. (alles gerundete Angaben; Quelle: Consors Bank)

Wertentwicklung im Vergleich 12 Monate jeweils zum 01.03.2025:



Wertentwicklung im Vergleich jeweils ab dem 01.04.2019 zum 01.03.2025

